

Kanadas Golden Triangle und das Silberland Mexiko zeigen sich von ihrer besten Seite!

Die spannendste Zeit vor den US-Wahlen hat begonnen. Das könnte die Aktien- und Edelmetallmärkte noch mal beflügeln und den US-Dollar schwächer gehen lassen! Da bekommen natürlich auch die Spitzenbohrergebnisse von Skeena Resources und Discovery Metals ein ganz anderes Gewicht.

Skeena Resources trumpft wieder mit Spitzenergebnissen auf!

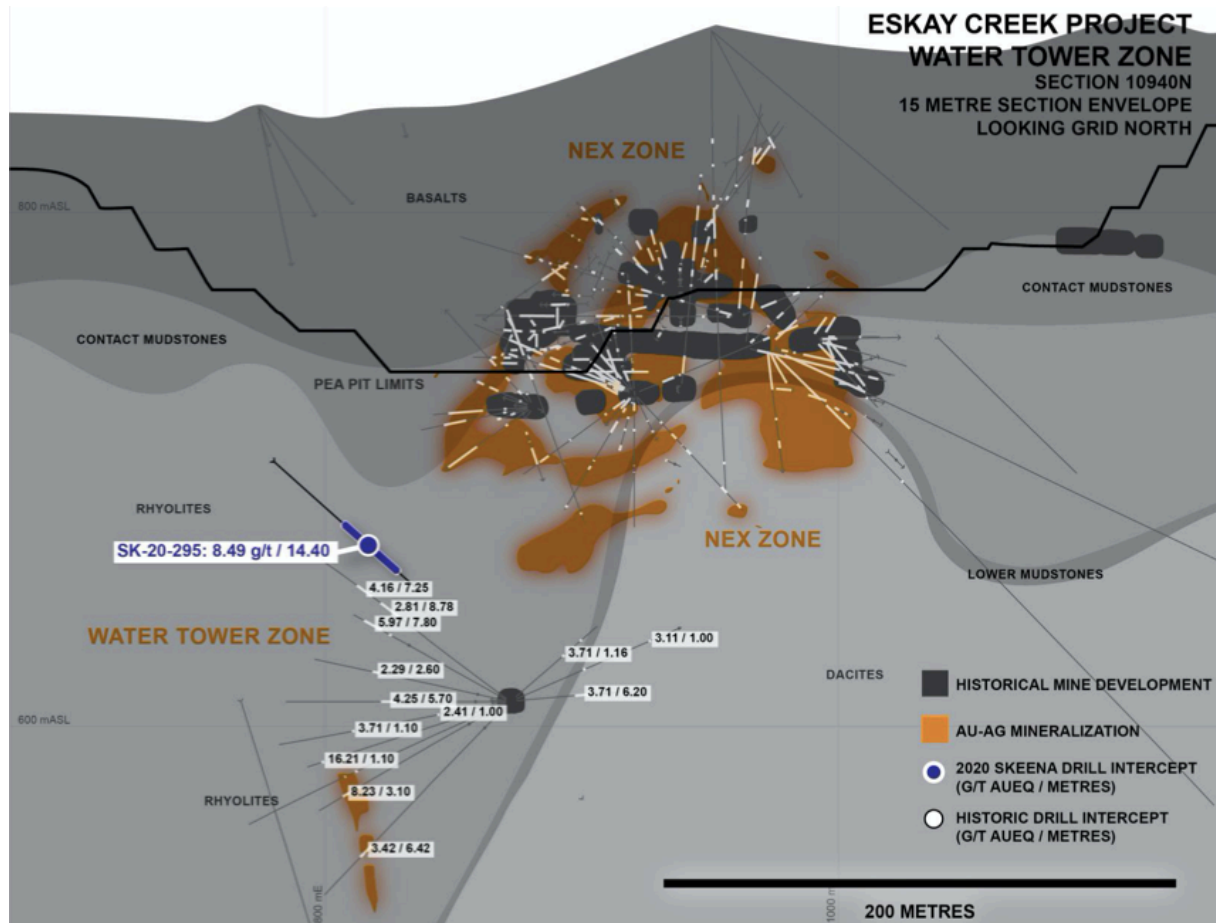


Wie **Skeena Resources Limited (ISIN: CA83056P8064 / TSX: SKE)** mitteilte, hat man bei den jüngsten Definitions- und Explorationsbohrungen des ‚Phase 1‘-Bohrprogramms auf seinem ‚Eskay Creek‘-Projekt im ‚Goldenen Dreieck‘ von British Columbia nicht nur wieder hervorragende Treffer gelandet, sondern zudem noch die ‚Water Tower‘-Zone mit hervorragenden Gehalten ausgedehnt! Obendrein lieferten auch die ‚Infill‘-Bohrungen innerhalb der ‚21C‘- Zone hervorragende Gehalte und Mächtigkeiten über lange Strecken.

Durch die Erweiterung der ‚Water Tower‘-Zone wird schnell klar, dass in diesem Gebiet noch signifikantes Potenzial für eine deutliche Ressourcenerweiterung ist. Gehalte von 8,01 g/t Au (Gold) und 36 g/t Ag (Silber) für 8,49 g/t AuEq (Goldäquivalent) über 14,40 m, die sich innerhalb einer größeren mineralisierten

„Hülle“ mit einem Gehalt von 4,58 g/t Au und 29 g/t Ag (4,96 g/t AuEq) über 27,60 m befinden, übertrafen die Erwartungen deutlich.

Dieser neue Abschnitt stellt eine 25 m neigungsaufwärts verlaufende Erweiterung des historischen Untertagebohrlochs 5925 dar, das Gehalte von durchschnittlich 4,16 g/t AuEq über 7,25 m und 2,81 g/t AuEq über 8,78 m durchschnittlicher Länge durchteufte.

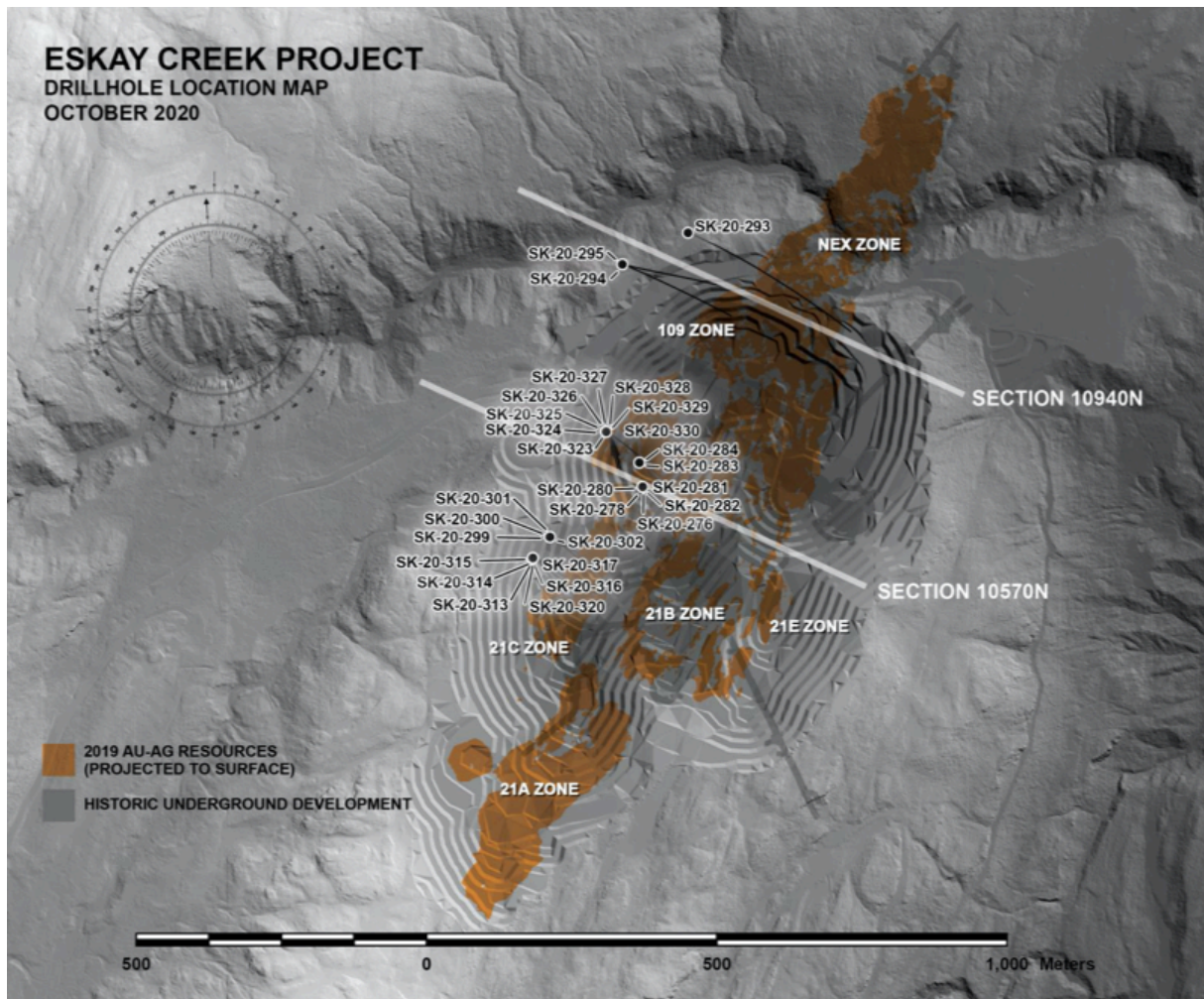


Quelle: Skeena Resources

Das abgeschlossene ‚Phase 1 Infill‘-Bohrprogramm, das in der Zone ‚21C‘ gebohrt wurde, hat die geschätzte abgeleitete Ressource bestätigt. Dazu sollte man allerdings wissen, dass sich diese Ressource ausschließlich auf Bohrungen berufen, die vor der Projektübernahme durch Skeena Resources durchgeführt wurden. Das heißt, auch von der ‚21C‘ geht noch signifikantes Ressourcenpotenzial aus.

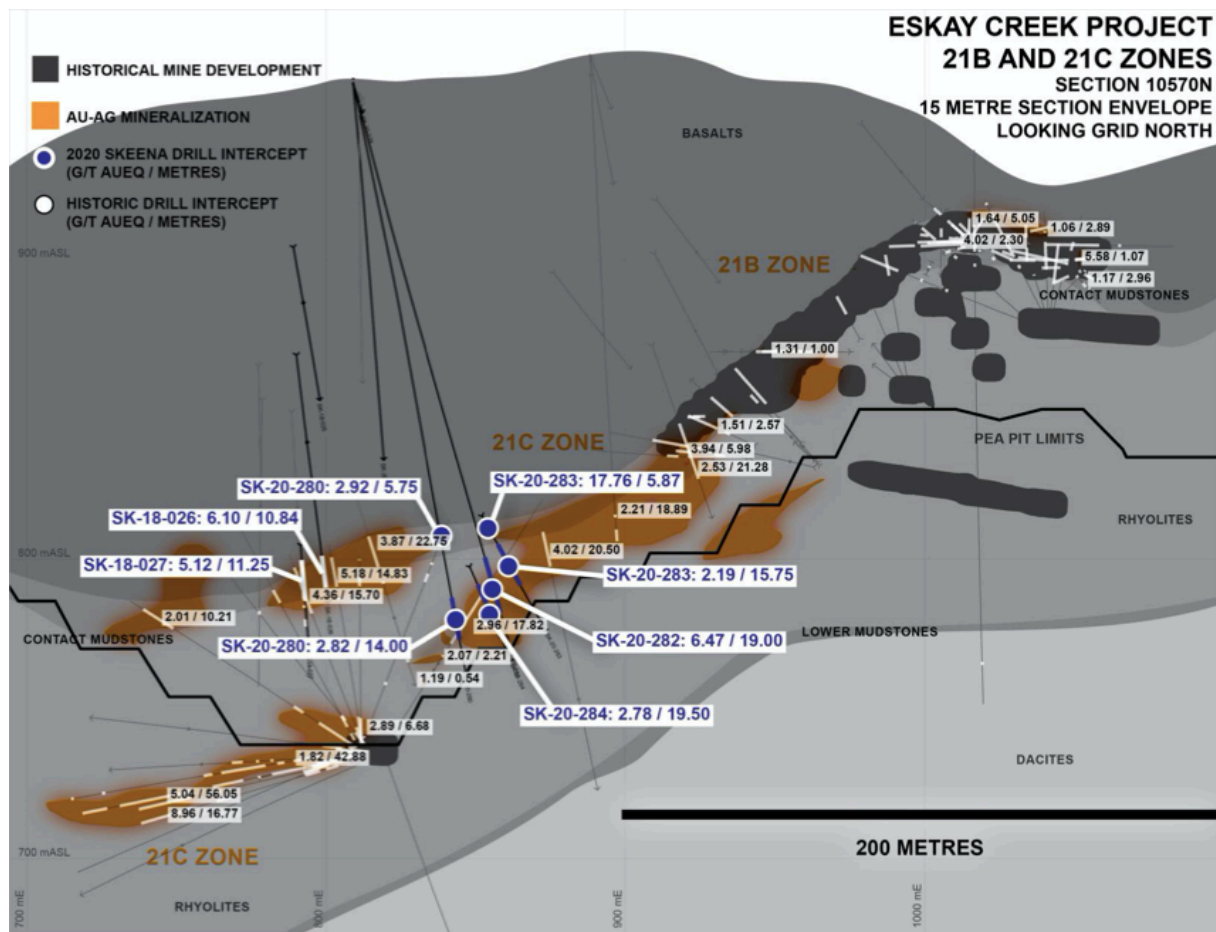
Das früher untertage angesetzte Bohrloch 6462, das 2,96 g/t AuEq über 17,82 m durchschnitt, korreliert mit den neu gebohrten ‚Infill‘-Bohrlöchern SK-20-280, SK-20-283 und SK-20-284, in denen Gehalte von 69 g/t Au und 10 g/t Ag für 2,82 g/t AuEq über 14 m, 1,98 g/t Au, 16 g/t Ag für 2,19 g/t AuEq über 15,75 m und 2,71 g/t Au und 5 g/t Ag für 2,78 g/t AuEq über 19,50 m durchteuft wurden.

Noch bessere Gehalte schnitt das Bohrloch SK-20-282 mit durchschnittlich 6,38 g/t Au und 7 g/t Ag (6,47 g/t AuEq) über 19 m!!!



Quelle: Skeena Resources

Die tieferliegende Zone ,21C', die laut der aktuellen ökonomischen Berechnungen im Tagebau abgebaut werden kann, befindet sich im stratigrafischen ,Fußwand-Rhyolith' und weist einen etwas niedrigeren Gold-Silber-Gehalt auf als die Mineralisierung, die historisch in den ,Contact Mudstones' abgebaut wurde. **Obwohl diese Art der Mineralisierung historisch nicht von Bedeutung war, hat sie jetzt aber bedeutende Beiträge zur Wirtschaftlichkeit des Minenplans geleistet!**



Quelle: Skeena Resources

Diese hervorragenden Ergebnisse machen Lust auf mehr, weshalb Skeena Resources das Explorationstempo nochmals deutlich erhöht! Während das Unternehmen derzeit mit sechs Bohrgeräten angefangen hat das ‚Phase 2‘-Bohrprogramm abzubohren, werden in den kommenden Wochen nochmals fünf weitere Geräte auf die Liegenschaft verlegt. Damit sollte es Skeena schaffen, alle priorisierten Ziele bis zum Jahresende zu erkunden!

<https://www.youtube.com/embed/-Oc9PdaeFaU>

Nach Abschluss dieses Bohrprogramms sollten genügend Ergebnisse und Kenntnisse vorhanden sein, um die bisherigen Ressourcen höherzustufen und zu vergrößern sowie von dieser neuen Basis aus eine Vor-Machbarkeitsstudie (‚Pre-Feasibility Study‘) für die Tagebauressourcen erstellen zu können. Damit wird es nun richtig spannend bei Skeena Resources und die Aktionäre, die jetzt fast täglich mit kursrelevanten Nachrichten rechnen können!!

Discovery Metals - Depotzone wächst unaufhörlich weiter!



Und wo wir gerade einmal dabei sind, springen wir auch gleich noch mal vom ‚Golden Dreieck‘ in Kanada nach Mexiko rüber! Denn hier betreibt der mexikanische TOP-Explorer **Discovery Metals Corp. (ISIN: CA25471U1003 / TSX-V: DSV)** sein hochgradiges Silberprojekt ‚Cordero‘! Auch dieses Projekt scheint keine Ressourcengrenzen zu kennen!

War bis jetzt die ohnehin schon als ‚Riesenpit‘ titulierte Tagebaugrube entlang der hochgradigen Venensysteme eine Sensation, die sich aus den vielen entdeckten hochgradigen Venen mit häufig mehr als 1 kg Silber je Tonne Erz zusammensetzt, so bestätigen auch die neuen Bohrerergebnisse, dass mit derartigen Superfunden noch lange nicht Schluss ist!

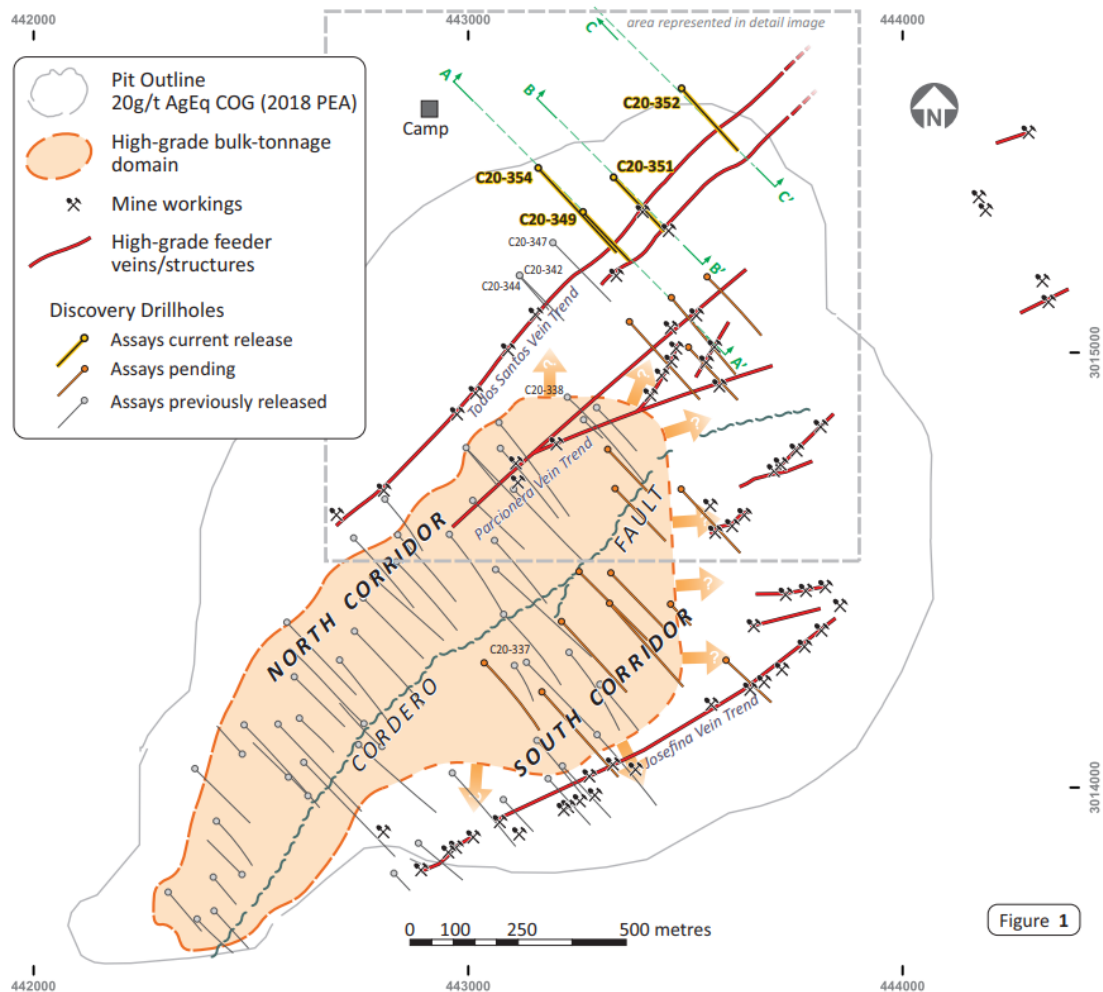
Die Gehalte von zum Beispiel **durchschnittlich 1.150 Gramm pro Tonne Silberäquivalent (g/t AgEq), bestehend aus 412 g/t Silber, 0,42 g/t Gold, 8,0 % Blei und 10,0 % Zink, über 3,4 m ab nur 145,6 m Tiefe, innerhalb eines 5 m-Abschnitts mit durchschnittlich 962 g/t AgEq, bestehend aus 331 g/t Silber, 0,35 g/t Gold, 6,3 % Blei, 9,2 % Zink, sowie 1.207 g/t AgEq über 2 m ab einer Tiefe von 224,8 m, bestehend aus 532 g/t Silber, 0,38 g/t Gold, 8,8 % Blei und 8,1% Zink, innerhalb eines 49,7 m-Intervalls mit durchschnittlich 146 g/t AgEq bestehend aus 38 g/t Silber, 0,09 g/t Gold, 0,6% Blei und 1,9 % Zink bilden dabei nur den Anfang einer Bohrerfolgsreihe, die seinesgleichen sucht!**

Hole ID	From (m)	To (m)	Width (m)	Ag (g/t)	Au (g/t)	Pb (%)	Zn (%)	AgEq ¹ (g/t)	Notes	Release Date
C20-349	128.4	153.4	25.0	92	0.14	1.6	3.1	289	Stkw	Current Release
<i>including</i>	145.6	150.6	5.0	331	0.35	6.3	9.2	962	MV	
<i>including</i>	145.6	149.0	3.4	421	0.42	8.0	10.0	1,150		
<i>and</i>	254.3	276.4	22.1	38	0.07	0.7	0.9	102	Stkw	
<i>including</i>	272.0	272.7	0.7	480	1.31	7.8	1.9	944	FW	
C20-351	138.0	139.5	1.5	32	0.04	0.4	2.0	137	MV	Current Release
<i>and</i>	169.7	199.1	29.5	39	0.04	0.7	0.8	100	Stkw	
<i>and</i>	210.4	260.1	49.7	38	0.09	0.6	1.9	146	Stkw	
<i>including</i>	224.8	226.8	2.0	532	0.38	8.8	8.1	1,207	FW	
<i>and</i>	296.2	316.0	19.8	21	0.03	0.3	2.5	137	Stkw	
C20-352	123.3	124.6	1.3	113	0.25	3.4	5.3	475	MV	Current Release
<i>and</i>	222.3	243.3	21.0	59	0.19	0.9	2.0	188	Stkw	
<i>including</i>	228.2	231.5	3.3	152	0.71	2.2	6.9	572	FW	
<i>including</i>	228.2	229.0	0.8	236	0.27	5.7	9.2	840		
C20-354	283.8	285.3	1.5	220	0.27	5.0	4.6	609	MV	Current Release
<i>and</i>	376.0	382.9	6.9	133	0.10	2.9	5.4	466	FW	
<i>including</i>	380.1	381.1	1.0	433	0.23	9.3	22.9	1,729		
C20-342	143.8	149.2	5.3	225	0.27	5.1	5.5	653	MV	July 20, 2020
<i>including</i>	147.0	148.4	1.4	700	0.74	16.1	14.0	1,907		
C20-344	171.1	175.8	4.7	635	0.15	12.3	5.3	1,299	MV	August 19, 2020
<i>including</i>	171.1	173.0	1.9	1,035	0.06	20.0	6.4	2,007		
C20-347	121.8	127.3	5.6	135	0.18	2.7	1.6	312	MV	August 19, 2020
<i>including</i>	125.7	126.2	0.5	629	0.33	13.0	4.4	1,293		

Notes: Stkw – Stockwork mineralization, MV – Main Vein, FW – Footwall Vein

Quelle: Discovery Metals

Auf rund 1,4 km Länge ist der mineralisierte Korridor von ‚Todos Santos‘ mittlerweile schon angewachsen, wobei an ein Ende der hochgradigen Mineralisierungen derzeit noch nicht zu denken ist!



Quelle: Discovery Metals

Diese erstklassig hochgradigen Ergebnisse liefern dem Geologenteam nach Abgleich mit historischen Daten den eindeutigen Beweis, dass sich der hochmineralisierte Trendkorridor von ‚Todos Santos‘ noch weit über die Grenzen der prognostizierten Grubengrenze hinaus erstreckt.

Zudem haben die Geologen bereits entlang der Faltung neue sehr silberhaltige Stellen identifiziert, die schon bald zu einem positiven Nachrichtenfluss beitragen könnten! Allerdings ist vorher noch mit einer Vielzahl von ausstehenden Bohrergebnissen zu rechnen. Denn 22 Bohrkern befinden sich noch in der Auswertung!

Aber auch danach wird die Flut an Bohrergebnissen nicht abebben, da von dem 84 Bohrlöcher umfassenden 50.000 m Bohrprogramm mit rund 32.400 Bohrmeter erst annähernd 65 % der Bohrungen niedergebracht wurden. Mit diesem riesigen Bohrprogramm stößt dieses in Bereiche vor, die zuvor noch nie erkundet wurden. In Anbetracht der bisherigen sensationellen Erfolge plant das Management zu den bereits vier aktiven Bohrergeräten noch ein weiteres hinzuzufügen.

Dieses auf zwei Hauptziele ausgelegte Bohrprogramm soll die mineralisierten Mengen zwischen den Mineralisierungskorridoren Richtung Osten und Nordosten als Hauptziel für den künftigen Grubenabbau erfassen und die hochgradigen Venensysteme auf

Grade, Weite und Kontinuität auf dem Areal testen. Wenn diese Ziele erreicht werden, dann kann man mit einer Weltklasseressource rechnen.

Völlig verständlich, dass auch Präsident und CEO Taj Singh mit den Resultaten und damit verbundenen Perspektiven sehr zufrieden ist. Zeigen doch die jüngsten hochgradigen Bohrerergebnisse, dass die Ausdehnung des ‚Todos Santos‘-Venensystems über die angedachte Grubengrenze aus der Vorwirtschaftlichkeitsstudie von 2018 unvermindert weitergeht. Für den Vorstand ein klarer Entschluss, dieses Venenpotential mit weiteren Bohrungen zu untersuchen, damit das Erfolgskapitel ‚Todos Santos‘ als weiteres Highlight in die Geschichte von ‚Cordero‘ eingehen kann!

<https://www.youtube.com/embed/sBvb3E8bTTk>

Mit den bisher noch 22 ausstehenden Bohrerergebnissen, der Intensivierung der Bohrkampagne und der Fortsetzung des offensichtlichen Erfolgslaufes auf ‚Todos Santos‘ werden in den kommenden Monaten nicht nur zahlreiche Nachrichten begeistern, sondern deren Ergebnisse noch jede Menge an Unternehmenswert hinzufügen! Damit wir auch diese Aktie noch deutlicher in den Fokus der Investoren rücken.

Viele Grüße und maximalen Erfolg bei Ihren Investments!

**Ihr
Jörg Schulte**

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können,

kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.